

Ueli Mäder

Elisa Streuli

REICHTUM IN DER SCHWEIZ

Porträts · Fakten · Hintergründe

Rotpunktverlag

INHALT

Vorwort	9
1 Einleitung	11
2 Was ist Reichtum?	13
2.1 Der Reichtumsbegriff	13
2.2 Reichtumsgrenzen	15
2.2.1 Einkommen	16
2.2.2 Vermögen	17
3 Aspekte des Reichtums	19
3.1 Lieber reich und gesund als arm und krank: Reichtum und soziale Lage	19
3.2 Spare in der Zeit, so hast du in der Not: Reichtum als Beweis der richtigen Lebensführung und des Selbstwerts	23
3.3 Mehr ist mehr: Reichtum und Konsum	25
3.4 Frisch, fröhlich, frei: Reichtum und Lebensgestaltung	27
3.5 Reich und Reich gesellt sich gern: Reichtum und soziale Beziehungen	31
3.6 Wer zahlt, befiehlt: Reichtum, Macht und Einflussnahme	32
3.6.1 Geld und Sexualität	37
3.6.2 Geld und Geschlecht	39
4 Ökonomische Grundlagen zur Reichtumsanalyse	43
4.1 Reichtum weltweit	43
4.1.1 Vermögensverteilung im internationalen Vergleich	43
4.1.2 Einkommensverteilung im internationalen Vergleich	45
4.2 Reichtum in der Schweiz	49
4.2.1 Vermögensverteilung in der Schweiz	49
4.2.2 Verteilung der Erwerbseinkommen in der Schweiz	59
4.2.3 Vom Abheben des Hutes: Entwicklung von Einkommen und Vermögensanteilen	63
4.2.4 Zusammenhang von Einkommen und weiteren Merkmalen	72
4.2.5 Einmal reich, immer reich? Relatives Haushaltseinkommen im Zeitverlauf	79
4.2.6 Quellen des Reichtums	82
4.2.7 Erbschaften	86
4.3 Die wirtschaftliche Bedeutung von Reichtum	87

5	Biografische Notizen	91
5.1	Annäherung	91
5.1.1	Leistung zählt	96
5.1.2	Sich darstellen	101
5.1.3	Karriere machen	103
5.1.4	Welt verbessern	106
5.1.5	Macht ausüben	112
5.1.6	Einfache Rezepte	115
5.2	Begegnungen	119
5.2.1	Unkonventionell	121
5.2.2	Fleißig privatisieren	123
5.2.3	Erfolgreich abwegig	124
5.2.4	Progressiv – konservativ	126
5.2.5	Reichen zu links, Linken zu reich	129
5.2.6	Kreativ langsam	133
5.2.7	Reichtum verpflichtet	136
5.2.8	Christlich motiviert	140
5.2.9	Sportlich engagiert	142
5.3	Mäzenische Tradition	146
5.3.1	Ladies First	146
5.3.2	Gesellschaft für das Gute und Gemeinnützige	153
5.3.3	Christoph Merian Stiftung	157
5.4	Aufsteiger und Aussteiger	160
5.4.1	Ich wurde gefördert	161
5.4.2	Ich mache, was ich machen möchte	165
5.5	Folgerungen	169
5.5.1	Kriterien	170
5.5.2	Einfach gesagt	172
5.5.3	Was auffällt	174
5.5.4	Wohl dem Land...	176
5.5.5	Beeindruckt und irritiert	180

6	Schluss	185
7	Anhang	197
7.1	Anmerkungen	197
7.2	Quellenverzeichnis	211
7.2.1	Bücher, Zeitschriften und Statistiken	211
7.2.2	Artikel in Zeitungen und allgemeinen Zeitschriften	217
7.2.3	Filme	223
7.3	Tabellenverzeichnis	223
7.4	Abbildungsverzeichnis	224